

PRESSEINFORMATION

Premiere im Grazer Hotel SÜD: Blockheizkraftwerk stärkt Wettbewerbsfähigkeit

Durch die Umstellung auf innovative Energieversorgung werden Energiekosten um ein Drittel reduziert und 47,5 Tonnen CO₂ jährlich eingespart

Graz (15. März 2013) – Premiere in Graz-Strassgang: Mit der offiziellen Inbetriebnahme einer Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) mittels Blockheizkraftwerk (BHKW) demonstriert Hotelier Hubert Pferzinger in seinem Business-Hotel im Süden von Graz, wie man die Energieversorgung eines Hotelbetriebes auf völlig neue, energieeffiziente Beine stellen kann. Ab sofort werden die Kosten für Energie um ein gutes Drittel reduziert. Durch die Umstellung von Heizöl auf Erdgas als Brennstoff werden zudem jährlich 47,5 Tonnen CO₂ eingespart. „Was ich mir jetzt an Energiekosten erspare, kommt meinen Gästen zu Gute. Wir haben heuer die Zimmerpreise nicht erhöht“, so Hubert Pferzinger, der auf diese Weise in der Lage ist, „dem tobenden Preiskampf am Grazer Hotel-Markt Paroli zu bieten.“

Gesamtlösung bringt spürbare Effizienzsteigerung

Energieeffizienz hatte Hubert Pferzinger seit der Übernahme des Bed & Breakfast-Cityhotels im Jahr 2006 schon immer im Auge; so auch bei der sukzessiven Modernisierung und Erweiterung des Hotel SÜD auf nunmehr 80 Gästezimmer. 2011 fiel die Entscheidung zur Errichtung einer Photovoltaikanlage, die zwar einen Beitrag zur Senkung der laufenden Stromkosten leistet, der große „Wurf“ in Sachen Energieeffizienz für den gesamten Betrieb konnte dadurch noch nicht erzielt werden. Denn das Hotel SÜD in Graz-Strassgang besteht aus insgesamt drei Objekten (Altbau, Zubau und Boardinghouse), deren Energieversorgung, historisch bedingt, einzeln gelöst wurde und deshalb zum Teil nicht mehr zeitgemäße Brennstoffe wie Heizöl im Einsatz waren. Durch die Zusammenführung der Stromversorgung und der Wärmeversorgung aller Objekte des Hotels sowie eines am Areal befindlichen Mehrparteienwohnhauses konnte eine effiziente zentrale Energieversorgung errichtet werden. „Wir haben mit Unterstützung der Firma Tyrolux eine Lösung gefunden, anhand der wir die gesamte Wärme- und Stromversorgung mit dem Erdgas KWK und dem BHKW bewerkstelligen können. Lediglich zu Spitzenzeiten müssen wir vom lokalen Energieversorger zukaufen. Wir haben damit die Stromkosten erheblich reduziert, verzichten auf Heizöl und verbessern unsere CO₂ Bilanz dramatisch“, bringt Hubert Pferzinger das Ergebnis auf den Punkt.

Contracting-Lösung sorgt für moderaten Kapitaleinsatz

Durch die Zusammenarbeit mit einem Contracting-Unternehmen, das die Investitionskosten des BHKW Projektes vorstreckt und die Anlagen sowie Dienstleistungen über eine Nutzungsgebühr mit dem Hotel verrechnet, konnten die tatsächlichen Investitionskosten auf insgesamt 105.000,-- Euro inklusive Förderungen reduziert werden.

„Unser Hotel SÜD hat es geschafft in einem immer härter werdenden Wettbewerbsumfeld einen hohen Stammkundenanteil aufzubauen. Bei den Personalkosten können und wollen wir nicht sparen. Da war das Drehen an der Energieeffizienz-Schraube in Kombination mit unserem Contracting-Partner die beste Lösung um weiterhin Top-Service zum selben Preis anbieten zu können“, gibt sich der Hotelier mit dem Ergebnis zufrieden. Doch es wäre nicht Hubert Pferzinger, hätte er nicht schon die nächste, nachhaltige Innovation für das Hotel SÜD in der Pipeline: bis zum Sommer steht dem Hotelmanagement ein Elektro-Auto zur Verfügung, das natürlich mittels Photovoltaikanlage mit Ökostrom, powered by Hotel SÜD, „betankt“ wird.

Technische Daten im Überblick

- Investvolumen BHKW: € 105.000,-
- Daten BHKW:
 - Strom: 30 kW_{el}
 - Wärme: 62 kW_{th}
- Erzeugungsdaten p.a.:
 - Strom: 187 MWh_{el}
 - Wärme: 387 MWh_{th}
- CO₂ Einsparung (nach Berechnung KPC): 47,5 to CO₂ pro Jahr

Hotel SÜD – das 4-Sterne-Cityhotel im Süden von Graz

2006 übernahm der erfolgreiche Grazer Gastronom Hubert Pferzinger die kleine Pension in Graz-Strassgang, die schon seit den 70er-Jahren als Familienbetrieb geführt wurde. Mit großem Engagement und Einfühlungsvermögen für die Bedürfnisse des modernen Hotelgastes modernisierte und entwickelte er mit seinem Team ein innovatives, zeitgeistiges Bed & Breakfast Cityhotel mit Boardinghouse, das aktuell über 80 Gästezimmer verfügt. Durch persönliche Betreuung und ein faires Preis-/Leistungsverhältnis hat sich das Hotel SÜD gut am Grazer Hotelmarkt positioniert. Das Credo - „Das freundlichste Hotel der Stadt zu sein“ - wird durch jahrelange Spitzenplätze bei Online-Gästebewertungen und exzellente Auslastungszahlen bestätigt.

Foto Pferzinger_Hotel_SÜD.jpg

Bildtext: Mit dem neuen Blockheizkraftwerk (BHKW) demonstriert Hotelier Hubert Pferzinger in seinem Business-Hotel im Süden von Graz, wie man die Energieversorgung eines Hotelbetriebes auf völlig neue, energieeffiziente Beine stellen kann.

Fotocredit: Hotel SÜD, honorarfrei

Rückfragen:

Hotel SÜD GmbH, Hubert Pferzinger

Stemmerweg 10

A-8054 Graz

Mobil: +43-676-382 13 80, E-Mail: hubert.g.pferzinger@hotel-sued.at

Aussender:

freecomm.wien.graz, Jörg Schaden,

Mobil: +43-676-624 17 85, E-Mail: office@freecomm.cc